KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Dierbach
AGS-Schlüssel: 33702018

Stichtag: 30.04.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 558

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 21

Einwohner gesamt: 579

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	286	51,254	272	48,746	558	100
davon Ausländer	8	50	8	50	16	2,867
Einwohner nur mit Nebenwohnung	13	61,905	8	38,095	21	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	4,762
gesamt	**299**	**51,641**	**280**	**48,359**	**579**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	30	5,376	22	3,943	52	9,319
10-19 Jahre	31	5,556	27	4,839	58	10,394
20-29 Jahre	26	4,659	22	3,943	48	8,602
30-39 Jahre	35	6,272	39	6,989	74	13,262
40-49 Jahre	30	5,376	29	5,197	59	10,573
50-59 Jahre	47	8,423	54	9,677	101	18,1
60-69 Jahre	51	9,14	43	7,706	94	16,846
70-79 Jahre	18	3,226	19	3,405	37	6,631
80-89 Jahre	16	2,867	13	2,33	29	5,197
90-99 Jahre	2	0,358	4	0,717	6	1,075
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**286**	**51,254**	**272**	**48,746**	**558**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,613	5	0,896	14	2,509
3-5 Jahre	9	1,613	9	1,613	18	3,226
6-15 Jahre	34	6,093	22	3,943	56	10,036
16-17 Jahre	3	0,538	3	0,538	6	1,075
18-20 Jahre	7	1,254	12	2,151	19	3,405
gesamt	**62**	**11,111**	**51**	**9,14**	**113**	**20,251**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,538	6	1,075	9	1,613
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,717	2	0,358	6	1,075
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	2	0,358	2	0,358
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	5	0,896	1	0,179	6	1,075
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,358	2	0,358	4	0,717
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,358	1	0,179	3	0,538
gesamt	**16**	**2,867**	**14**	**2,509**	**30**	**5,376**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	136	24,373	155	27,778	291	52,151
römisch-katholisch	44	7,885	45	8,065	89	15,95
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	3	0,538	1	0,179	4	0,717
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	0,896	1	0,179	6	1,075
ohne Angabe, gemeinschaftslos	97	17,384	69	12,366	166	29,749
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	1	0,179	1	0,179	2	0,358
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**286**	**51,254**	**272**	**48,746**	**558**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	110	19,713	88	15,771	198	35,484
verheiratet	156	27,957	158	28,315	314	56,272
verwitwert	10	1,792	15	2,688	25	4,48
geschieden	10	1,792	10	1,792	20	3,584
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,179	1	0,179
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**286**	**51,254**	**272**	**48,746**	**558**	**100**

Die Daten wurden am 01.05.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.